

Beschlussvorlage Gemeinde Dorf Mecklenburg Federführend: Bauamt	Vorlage-Nr: VO/GV01/2016-1058 Status: öffentlich Aktenzeichen: Datum: 02.02.2016 Einreicher: Bürgermeister						
Beratung und Beschlussfassung zum Bauvorhaben der DB Netz AG, Bahnhof Dorf Mecklenburg - Erneuerung Gleise 2, BÜ-Befestigung km 92,1+0,3, Weichen 1 und 6, Rückbau/Lückenschluss Weichen 3 und 5							
Beratungsfolge: <table border="1"> <thead> <tr> <th>Beratung Ö / N</th> <th>Datum</th> <th>Gremium</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Ö</td> <td>16.02.2016</td> <td>Gemeindevertretung Dorf Mecklenburg</td> </tr> </tbody> </table>		Beratung Ö / N	Datum	Gremium	Ö	16.02.2016	Gemeindevertretung Dorf Mecklenburg
Beratung Ö / N	Datum	Gremium					
Ö	16.02.2016	Gemeindevertretung Dorf Mecklenburg					

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Dorf Mecklenburg stimmt dem Bauvorhaben am Bahnhof Dorf Mecklenburg wie oben angezeigt zu.

Sachverhalt:

Finanzielle Auswirkungen:

keine

Anlage/n:

Anschreiben, Lageplan

Abstimmungsergebnis:	
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums	
Davon besetzte Mandate	
Davon anwesend	
Davon Ja- Stimmen	
Davon Nein- Stimmen	
Davon Stimmenthaltungen	
Davon Befangenheit nach § 24 KV M-V	

HTG Ingenieurbüro für Bauwesen GmbH
Schwerin

EINGEGANGEN							
Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen							
25. JAN. 2016							
AV	LV	FIN	OSo	BA	ZD	Bgm.	

HTG
beratende - planende
INGENIEURE

HTG Ingenieurbüro für Bauwesen GmbH • Wismarsche Str. 178 • 19043 Schwerin

Amt Dorf Mecklenburg – Bad Kleinen
Am Wehberg 17
23972 Dorf Mecklenburg

Bearbeiter: Frau Ute Schlegel
Tel: 0385 / 590 64 - 20
Fax: 0385 / 590 64 - 40
mail: ute.schlegel@htg-net.de

Schwerin, 20.01.2016
sl / V6039 / G16-0039

Betr.: Strecke 6441 Dömitz – Wismar
Bahnhof Mecklenburg Dorf
Erneuerung Gleise 2, BÜ-Befestigung km 92,1+03, Weichen 1 und 6,
Rückbau/Lückenschluss Weichen 3 und 5

hier: Planungsanzeige, Zustimmung zum Bauvorhaben

Sehr geehrte Damen und Herren,

unser Büro wurde von der DB Netz AG, Regionalbereich Ost, I.NP-O-M, Granitzstraße 55 – 56, 13189 Berlin, mit den Planungsleistungen zu den o.g. Gleisbauarbeiten beauftragt.

Die Umbauarbeiten sollen in zwei zeitlich voneinander getrennten Abschnitten erfolgen:

- In der Zeit **vom 16.04. bis zum 04.05.2016** findet die Erneuerung von Gleis 2 und die Erneuerung der Befestigung des Bahnübergangs im km 92,1+03 sowie ein Schwellenwechsel in den Weichen 1 und 6 statt.
- Im Jahr **2021** soll dann die Erneuerung der Weichen 1 und 6 sowie der Rückbau und Lückenschluss der Weichen 3 und 5 erfolgen. In diesem Zusammenhang werden auch die an die Weichen anschließenden Prellbockgleise ausgebaut.

Bei den Erneuerungen von Gleisanlagen handelt es sich um die Erneuerung von Schienen, Schwellen und Schotter. Beim Rückbau/Lückenschluss werden Weichen durch Gleise ersetzt, der Schotter wird ebenfalls erneuert.

In allen zu erneuernden Gleisanlagen ist unterhalb der Schotterbettung der Einbau einer 0,30 bis 0,35 cm starken Schutzschicht erforderlich. Als Schutzschichtmaterial wird Korngemisch "KG 1" (wasserundurchlässig) verwendet und auf 100% D_{pr} verdichtet. Damit werden die Forderungen des Regelwerks der DB AG (Richtlinie 836.0509) hinsichtlich versiegelnder Schutzschichten in Wasserschutzgebieten der Zone III eingehalten. Der Bereich der Wasserschutzzone III ist im Lageplan dargestellt.

G:\V6039\300\TOEB\Anschreiben\26-1_2015-01-20_Sa_Amt DMeck_Abfrage TOEB.doc

Geschäftsführer:
Dr.-Ing. Karl-Heinz Winter

Prokuristen:
Dipl.-Ing. (FH) Nancy Schumacher
Dipl.-Ing. (FH) Ronald Sattler
Dipl.-Wirtsch.-Ing. Matthias Schulz

Telefon: (0385) 5 90 64 – 0
Telefax: (0385) 5 90 64 - 40
E-Mail: info@htg-net.de
Internet: http://www.htg-net.de

Steuer Nr. 090/110/04706
Amtsgericht:
Schwerin
HRB 7032

Zertifikat Nr. MQ13-059
DIN EN ISO 9001:2008



Die zwischen den Gleisen 2 und 3 vorhandene Tiefenentwässerung (km 91,9+07 bis km 92,3+32) wird im Vorfeld zu den Umbauarbeiten gespült und gereinigt. Weitere Arbeiten an der Tiefenentwässerung sind derzeit nicht vorgesehen.

Bahnlinks neben Gleis 2 wird, zur Herstellung des neuen Regelprofils, von km 91,7+34 bis km 91,9+05 ein Bahngraben angelegt. Da sich dieser Abschnitt in der Wasserschutzzone III befindet, wird der Bahngraben entsprechend Regelwerk der DB AG mit einer Sohlbefestigung versehen.

Der von km 92,1+15 bis km 92,3+88 bahnlinks neben Gleis 2 vorhandene Bahngraben, wird gereinigt und einschl. der Böschungen reprofiliert.

Die Entwässerung von umzubauenden Anlagen in Dammlage (hier Weichen), wird über die Planumsquerneigung sichergestellt, dazu werden die Schutzschichten über die Dammkrone hinweg eingebaut bzw. das erweiterte Planum beräumt.

Von den Bauarbeiten ist der Bahnübergang in km 92,1+03 betroffen. Hier quert die "Bahnhofstraße" die Gleise 2 und 3 innerhalb der Ortslage Dorf Mecklenburg. Zur Baudurchführung ist die Sperrung des Bahnüberganges erforderlich. Die erforderlichen Sperrgenehmigungen werden durch die noch zu beauftragende Baufirma eingeholt. Im Zuge der Gleisbauarbeiten werden die notwendigen Zusammenhangsleistungen (Aus-, Einbau der Bahnübergangsbefestigung sowie der Straßenbefestigung) durchgeführt. Die beidseitig vor dem Bahnübergang vorhandenen Straßenquerentwässerungen gehören nicht zu den Anlagen der DB AG und sind deshalb von den Bauarbeiten nicht betroffen. Wir möchten an dieser Stelle darauf aufmerksam machen, dass sich die bahnlinke Entwässerungsrinne (aus Richtung B106 kommend) in einem schlechten baulichen Zustand befindet und stark verschmutzt ist.

Zusätzliche dauerhafte und zeitweilige Versiegelungen von Flächen sowie Arbeiten an Ingenieurbauwerken sind nicht vorgesehen.

Baumfällarbeiten sind nicht vorgesehen.

Im Rahmen der Vorplanung wurden im zukünftigen Baustellen- sowie -einrichtungsbereich Faunaerfassungen durchgeführt. Die Ergebnisse dienen als Grundlage für einen Artenschutzrechtlichen Fachbeitrag (AFB), der an die zuständige Untere Naturschutzbehörde (UNB) des Landkreises Nordwestmecklenburg übergeben wurde. Mit ihrer Stellungnahme 6630.315 vom 25.09.2015 stimmte die UNB der Baumaßnahme zu und folgte den Ausführungen des AFB, wonach Gefährdungen von Populationen besonders geschützter Arten bei der Umsetzung des Planvorhabens mit hinreichender Sicherheit ausgeschlossen werden können.

Alle erforderlichen Baumaßnahmen werden auf dem Gelände der DB AG durchgeführt. Baustelleneinrichtungen bzw. Baustellenlagerplätze befinden sich ebenfalls auf dem Gelände der DB AG. Dabei handelt es sich überwiegend um an das Baufeld angrenzende Gleisanlagen, die während des Umbaus betrieblich gesperrt werden und zur Abstellung von Maschinen und Waggons genutzt werden. Weiterhin soll die im Lageplan dargestellte Fläche neben Gleis 2 als Baustelleneinrichtungsplatz genutzt werden.

Der Baustellenverkehr findet auf dem Gleiskörper bzw. auf dem Straßenverkehr gewidmeten Flächen statt.

Längerfristige Zwischenlagerungen sind nicht vorgesehen. Die Stoffe werden überwiegend am Ein- bzw. Ausbauort ent- bzw. verladen und abtransportiert. Ausgebauten Stoffe werden einer umweltgerechten Verwertung/Entsorgung zugeführt.

Die Baufirma wird darauf hingewiesen, dass der Umgang mit gefährlichen Stoffen, insbesondere das Betanken von Fahrzeugen und sonstigem Baugerät, nur auf befestigten Flächen erfolgen darf. Eingesetzte Baumaschinen müssen den Anforderungen der 15. Verordnung zur Durchführung des Bundesimmissionsschutzgesetzes (Baumaschinenlärm-Verordnung - 15. BImSchV) entsprechen.

Im Namen und im Auftrag der DB Netz AG möchten wir Sie im Rahmen der Vorplanung – sofern Ihrerseits keine Einwände und Bedenken gegen das Vorhaben bestehen – um Ihre Zustimmung bzw. um Mitteilung Ihrer Bedenken bei der Realisierung der Vorhaben bitten. Für Anregungen und Hinweise bezüglich der Planung und der Bauausführung wären wir Ihnen sehr dankbar.

Außerdem möchten wir Sie bitten, uns gegebenenfalls den in Ihrer Verantwortung liegenden Kabel- und Leitungsbestand im Nährungsbereich der Bahnanlagen, sowie Kreuzungen mit den Bahnanlagen mitzuteilen.

Für eine kurzfristige Bearbeitung wären wir Ihnen sehr dankbar.

Mit freundlichen Grüßen

HTG Ingenieurbüro für Bauwesen GmbH


i.A. Schlegel
- Planungsingenieurin -

Anlage: Lageplan

Legende

-  Bestand
-  Rückbau (2021)
-  Weichenerneuerung / Lückenschluss (2021)
-  Gleiserneuerung (2016)
-  Bahngraben herstellen (2016)
-  Bahngraben reinigen, reprofilierten (2016)
-  bauzeitliche Sicherung
-  bauzeitlicher Rückbau
-  Anschlussstufungen

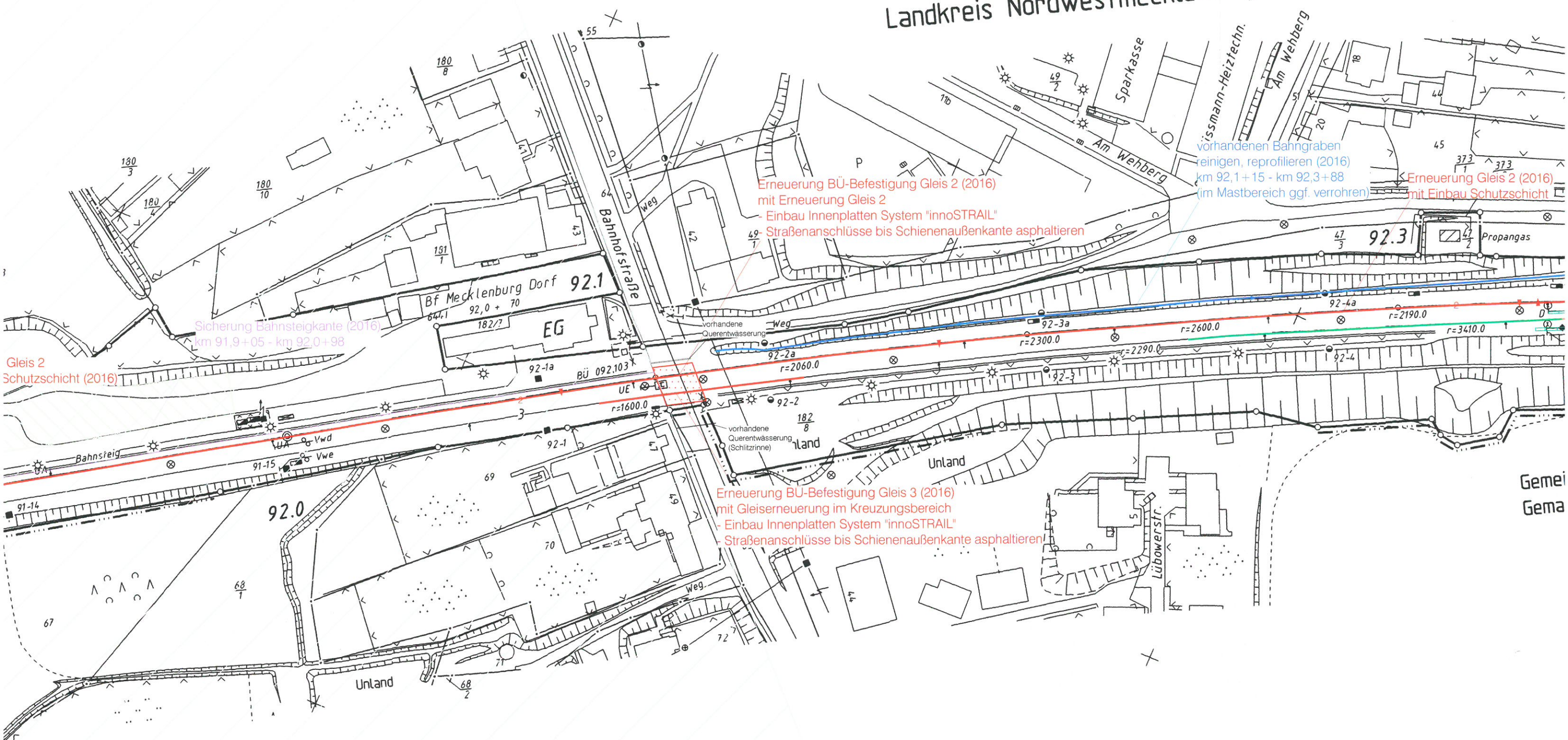
 Wasserschutzgebiet III bzw. IIIA

 Baustelleneinrichtungsfläche

HTG 19053 Schwerin, Wismarsche Straße 178

				Die Übereinstimmung der Zeichnung mit der Ausführung wird bestätigt:							
Nummer		Änderungen bzw. Ergänzungen		Datum		Name					
 DB Netz AG Regionalbereich Ost Regionales Projektmanagement Fachplanung Oberbau I.NP-O-M (O) Granitzstraße 55 - 56 13189 Berlin  HTG Ingenieurbüro für Bauwesen GmbH Wismarsche Straße 178 19053 Schwerin Tel.: 0385/59064-0 Fax: 0385/59064-40 20.01.2016 i.A. Schlegel Datum, Unterschrift				Datum, Unterschrift							
				Projekt-Nr. DB AG: T. 016 063 321				Planungsanzeige			
				Projekt-Nr. HTG: V6039-300							
								Strecke 6441 Dömitz - Wismar Bahnhof Mecklenburg Dorf Erneuerung Gleis 2 mit BÜ km 92,1+03 (Gleise 2 und 3) Rückbau/Lückenschluss Weichen 3 und 5 Schwellenerneuerung Weichen 1 und 6			
		Datum		Name							
	bearbeitet	20.01.2016	U. Schlegel								
	gezeichnet	20.01.2016	U. Schlegel								
	geprüft	20.01.2016	Dr.-Ing. Winter								
				Lageplan von km 91,4+90 bis km 92,6+27							
		Maßstab 1:1.000						Blattgröße 0,40m²			
		Urspr. Pläne der DB AG: 6441 FG, FH, FI (tif)									
Zust.	Änderung	Datum	Name	Plan nicht zur Maßentnahme geeignet!		Ers. f.	Ers. d.				

Landkreis Northwestmecklenburg



Gemei
Gema